

Eschborner Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige
Lokalzeitung für Eschborn mit Niederhöchstadt.

Auflage: 11.500 Exemplare

Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH · Theresenstraße 2 · 61462 Königstein im Taunus · Telefon 0 61 74 / 93 85 - 0

31. Jahrgang

Freitag, 17. Juli 2026

Kalenderwoche **29**

„Herzkissen“ liefert den Jahresvorrat



Vertreterinnen des Eschborner Vereins „Herzkissen“ übergaben insgesamt 600 Herzkissen an die Onkologie-Stationen der Krankenhäuser in Bad Soden und Höchst, die voraussichtlich für ein ganzes Jahr ausreichen werden.
Foto: Herzkissen e.V.

Eschborn (ew) – Die Eschborner Verein „Herzkissen“ hat den Krankenhäusern in Bad Soden und Höchst ihre Jahresvorräte an Herzkissen übergeben. Insgesamt erhielten die beiden Krankenhäuser 600 der ehrenamtlich genähten Kissen. Sie sind für Patientinnen nach einer Brustkrebsoperation bestimmt und sollen Schmerzen lindern sowie den Heilungsprozess unterstützen. Die Herstellung der Herzkissen ist die wichtigste Aufgabe des Vereins. Bei den regelmäßigen Nähtreffen entstehen darüber hinaus auch Portkissen, Kinderkissen, Drainage-Taschen und Chemomützen für Krebspatientinnen und Krebspatienten. Gleichzeitig laufen bereits die Vorbereitungen für den Pinktober im Herbst. Auch darüber hinaus waren die Ehrenamtlichen in den vergangenen Wochen aktiv. Sie

beteiligten sich am Eschathlon, besuchten den Sommerempfang der Stadt Eschborn und nahmen am Stadtradeln teil. Mit 5.848 geadelten Kilometern belegte das Team den vierten Platz. Das Preisgeld von 100 Euro wurde durch eine Spende der Radlerinnen und Radler der GIZ auf insgesamt 350 Euro aufgestockt. Nach Angaben des Vereins reicht dieser Betrag aus, um Material für rund 82 weitere Herzkissen zu kaufen. Außerdem waren die Mitglieder zu Gast im Globus-Markt in Eschborn. Dort erhielten sie bei einer Führung Einblicke in die Abläufe des Unternehmens, das die Arbeit des „Herzkissen e.V.“ seit Jahren unterstützt. Weitere Informationen über den Verein, seine Aktivitäten und die geplanten Aktionen im „Pinktober“ finden sich unter eschborner-herzkissen.de im Internet.



Mehrere tausend dieser bunten Herzkissen wurden seit 2019 in ehrenamtlicher Arbeit hergestellt.
Foto: Herzkissen e.V.

Mehr Sicherheit für die Schüler vor der Süd-West-Schule

Eschborn (ew) – Die Stadt Eschborn will den Schulweg zur Grundschule Süd-West sicherer machen. Zum Beginn des neuen Schuljahres sind mehrere verkehrssichernde Maßnahmen im Umfeld der Schule geplant. Hintergrund ist nach Angaben der Stadt unter anderem der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung, durch den künftig mehr Kinder das Schulkinderhaus im Kriftler Weg nutzen werden. Bereits heute sorgt aber der Bring- und Holverkehr durch sogenannte „Elterntaxis“ regelmäßig für gefährliche Situationen. Auslöser der Planungen waren Hinweise von

Anwohnerinnen und Anwohnern sowie der Schulleitung und des Kollegiums. Gemeinsam mit der Landespolizei und der Straßenverkehrsbehörde entwickelte die Stadt Maßnahmen, die mit möglichst geringem Aufwand die Verkehrssicherheit an der kritischen Stelle verbessern sollen. Vorgesehen sind unter anderem Bodenmarkierungen für „Elterntaxi“-Haltestellen sowie eine zeitlich begrenzte Änderungen der Verkehrsführung. Bürgermeister Adnan Shaikh wirbt zugleich dafür, Kinder möglichst zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule zu bringen. „Der sicherste

Schulweg beginnt mit möglichst wenig Autoverkehr vor der Schule. Deshalb ist es am besten, wenn Kinder – wann immer es möglich ist – zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule kommen. Das stärkt nicht nur ihre Selbstständigkeit, sondern sorgt auch für mehr Sicherheit für alle Schülerinnen und Schüler“, sagt er. Über die geplanten Änderungen informiert die Stadt betroffene Anwohnerinnen und Anwohner sowie Eltern in Informationsveranstaltungen zum Ende der Sommerferien. Die Einladungen dazu sollen in den kommenden Tagen verschickt werden.



Ferienprogramm in
Sandras Atelier



Fuchstanzstrasse 33
Oberursel Stierstadt
www.linaundleander.de

Kunsthandel Henel Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

**Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de**

zu-heiss?

Mobiles Klimagerät

Kaufen / Mieten

hitzefrei@zu-heiss.de

06171 279 53 21

BAUMARKT

als Beilage
in Teilen
dieser Ausgabe!

**Eschborner
Woche**
unter
taunus-nachrichten.de

im Internet
kostenfrei

Kirchenglocken stören Kommunikation



Das Stück „Ich verstehe was, was du nicht sagst“ nahm auf dem Eschenplatz die Kommunikationsprobleme zwischen den Menschen auf die Schippe. Foto: Stadt Eschborn

Eschborn (ew) – Beim Sommertheater auf dem Eschenplatz drehte sich am vergangenen Freitag alles um das Thema Kommunikation. Melanie Haupt und Judith Jakob präsentierten dort ihr Kabarettprogramm „Ich verstehe was, was du nicht sagst“. Begleitet wurden sie von Gitarrist Jonathan Bratoëff. Mit Gesang, Humor und Anspielungen auf die Kommunikationsmodelle von Friedemann Schulz von Thun und Paul Watzlawick setzte sich das Trio mit Missverständnissen und der

Verständigung zwischen Menschen auseinander. Für einen besonderen Moment sorgten ausgerechnet die Kirchenglocken, als die beiden Künstlerinnen eine Schweigepause einlegen wollten. Das Publikum reagierte mit Gelächter und spendete am Ende viel Applaus. Für Speisen und Getränke sorgten die Mitglieder des Lions Clubs Eschborn-Westerbach.

Wer ist heute Till Eulenspiegel?

Das nächste Theaterstück ist am Freitag, 24. Juli, um 21 Uhr auf dem Eschenplatz zu sehen. Dann spielt das „NN Theater Köln“ das Stück „Till Eulenspiegel“. Der ist eine der bekanntesten Figuren der europäischen Kulturgeschichte – Meister der Spiegelung, Verführer, Alleskönner, Gaukler und Dieb. Seit Jahrhunderten hält er der Gesellschaft den Spiegel vor – mal listig, mal schmerzhaft, mal zum Brüllen komisch. Jede Epoche hat ihren Till, jede Generation braucht ihren Spiegel. An diesem Abend stürzt sich Till Eulenspiegel in die Gegenwart, treu seinem Motto: Stell dich dumm und sei gerissen! Mal als Schalk mit dem Finger in die Wunde, mal als trauriger Clown. Und heute? Ist Till Eulenspiegel ein Comedian, ein weggesperrter Aktivist oder gar ein weltweiter Social-Media-Star? Das Publikum darf sich nach Angaben der Veranstalter auf ein „schillerndes Theaterspektakel freuen – voll Spielfreude, rasanter Rollenwechsel, Livemusik und einer schwindelerregenden Achterbahnfahrt aus Unsinn und Sinn“. Die Bewirtung übernimmt das Weingut Robert König. Sitzgelegenheiten sind vorhanden. Der Eintritt ist frei. Bei schlechtem Wetter findet das Sommertheater im Bürgerzentrum in Niederhöchstadt statt.



Das „NN Theater Köln“ zeigt in Eschborn eine moderne Version des Klassikers „Till Eulenspiegel“. Foto: Hehn

Musik und entspannte Atmosphäre

Eschborn (ew) –Am Samstag, 22. August, findet zum zweiten Mal das „Le Murs Fest“ im Bürgerzentrum Eschborn statt. Nach Angaben der Veranstalter soll das Musikfestival erneut Besucherinnen und Besucher aus der ganzen Rhein-Main-Region anziehen. Auf dem Programm stehen Indie-, Pop- und Rockmusik. Als Hauptact ist die Sängerin Rubi angekündigt. Außerdem treten die Frankfurter Band „Friends Don’t Lie“ sowie „Leon for Murs“, „Kenopsia“, „Thrustone“

und das Duo „Schiefner und Lacher“ auf. Letztere präsentieren eine Revue mit Liedern von Rio Reiser. Neben dem Musikprogramm wollen die Veranstalter nach eigenen Angaben Wert auf Nachhaltigkeit, regionale Angebote und eine familiäre Atmosphäre legen. Karten sind im Vorverkauf für 20 Euro erhältlich. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren haben freien Eintritt. Studierende zahlen 10 Euro. Weitere Informationen gibt es unter le-mursfest.de im Internet.

500 Jahre Reformation in Eschborn

Eschborn (ew). Die Evangelische Kirchengemeinde Eschborn erinnert in diesem Jahr an ein besonderes Jubiläum. Vor 500 Jahren wurde die Reformation in Eschborn endgültig eingeführt. Aus diesem Anlass lädt die Gemeinde zu mehreren Veranstaltungen ein, die sich mit der Geschichte der Reformation und der Zukunft der Kirche beschäftigen. Höhepunkt ist ein Festgottesdienst am Samstag, 31. Oktober, um 17 Uhr in der Evangelischen Kirche. Anschließend ist ein Empfang geplant. Bereits in den beiden Wochen vor dem Jubiläum bietet die Kirchengemeinde ein Begleitprogramm an. Den Auftakt macht am Dienstag, 20. Oktober, um 19 Uhr ein Vortrag mit anschließendem Gespräch. Pröpstin Henriette Crüwell spricht dabei über das Thema „Zukunft der Kirche und Kirche der Zukunft“.

Am Freitag, 23. Oktober, folgt um 19.30 Uhr ein Konzert in der Kirche. Einen Tag später, am Samstag, 24. Oktober, wird um 16 Uhr eine Kirchenführung angeboten. Am Mittwoch, 28. Oktober, steht um 19.30 Uhr ein Vortrag zur Geschichte der Reformation in Eschborn und ihren Folgen auf dem Programm. Mit einem Blick nach vorn beschäftigt sich ein Workshop am Donnerstag, 29. Oktober, um 19 Uhr. Unter der Frage „Wie wollen wir in Zukunft Kirche sein?“ sind Gemeindemitglieder und Interessierte eingeladen, über die künftige Entwicklung kirchlichen Lebens ins Gespräch zu kommen. Ausführliche Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen will die Kirchengemeinde im September und Oktober veröffentlichen.

Wenn der Frosch eine Prinzessin ist



Das Theater „Rotes Zebra“ ist am Dienstag, 21. Juli, mit dem Stück „Die Froschkönigin“ zu Gast in Eschborn. Die Aufführung beginnt um 15 Uhr im Süd-West-Park am Sportfeld 1 und ist Teil der Veranstaltungsreihe „Kindersummertime“. Erzählt wird – frei nach dem Märchen der Brüder Grimm – die Geschichte einer Prinzessin, die als Frosch lebt und nur durch den Kuss ihres Prinzen wieder zum Menschen werden kann. Das Stück mit Doris Friedmann richtet sich an Kinder ab vier Jahren und verbindet Schauspiel, Musik und Humor. Der Eintritt ist frei. Bei schlechtem Wetter wird die Aufführung ins Bürgerzentrum verlegt Foto: Friedmann

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst beginnt um 9 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über Telefon 0800-0022833 (Festnetz/ kostenlos) und Telefon 22833 ohne Vorwahl (für Handys in allen Funknetzen). Der Anruf kostet 69 Cent pro Minute. Im Internet ist die Suche unter www.aponet.de möglich. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Freitag, 17. Juli
Brunnen-Apotheke, 65812 Bad Soden, Prof.-Much-Str. 2, Tel. 06196-7640670

Samstag, 18. Juli
Central-Apotheke, Eschborn, Götzenstraße 47, Tel. 06196-42521

Sonntag, 19. Juli
Radilo-Apotheke, Frankfurt, Radilostraße 15, Tel. 069-783416

Montag, 20. Juli
Rats-Apotheke, Kronberg, Borngasse 2, Tel. 06173-61522

Dienstag, 21. Juli
Taunus-Apotheke, Schwalbach, Friedrich-Ebert-Straße 4, Tel. 06196-86070

Mittwoch, 22. Juli
Brunnen-Apotheke, 65812 Bad Soden, Prof.-Much-Str. 2, Tel. 06196-7640670

Donnerstag, 23. Juli
Central-Apotheke, Eschborn, Götzenstraße 47, Tel. 06196-42521

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr **116117**

ÄBD Main-Taunus im Krankenhaus Bad Soden
Kronberger Str. 36, 65812 Bad Soden Taunus, Telefon 06196-656
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags und feiertags 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main, Telefon 069-31060
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

TERMINE

Donnerstag, 16. Juli: Eröffnung der Ausstellung „Schwestern zerreißt eure Ketten“ um 17 Uhr im Museum am Eschenplatz.

Donnerstag, 16. Juli: Eröffnung des Eschborner Weinsommers um 17 Uhr im Museumshof am Eschenplatz.

Samstag, 18. Juli: Musik am Weinstand mit „Gude & Hola“ um 18.30 Uhr im Museumshof am Eschenplatz.

Dienstag, 21. Juli: Sprechstunde des Versorgungsamts um 9 Uhr im Seniorenraum des Erlebnishauses in der Odenwaldstraße 22 - 24.

Dienstag, 21. Juli: Kindersummertime mit dem Theaterstück „Die Froschkönigin“ um 15 Uhr im Süd-West-Park.

Mittwoch, 22. Juli: Summertime mit der „Panik Power Band“ um 19.30 Uhr am Eschenplatz.

Freitag, 24. Juli: Open-Air-Theater „Till Eulenspiegel“ um 21 Uhr am Eschenplatz.

Samstag, 25. Juli: Vätertreff mit kleinen Kindern um 10 Uhr im Mehrgenerationenhaus in der Hauptstraße 18 - 20.

Samstag, 25. Juli: Musik am Weinstand mit „Boys of 69“ um 18.30 Uhr im Museumshof am Eschenplatz.

Dienstag, 28. Juli: Kindersummertime mit dem Theaterstück „Frau Meier, die Amsel“ um 15 Uhr im Süd-West-Park.

Mittwoch, 29. Juli: Summertime mit „The Barons“ um 19.30 Uhr am Feuerwehrhaus Niederhöchstadt in der Georg-Büchner-Straße 30.

Donnerstag, 30. Juli: Musik am Weinstand mit „Opera et cetera“ um 17 Uhr im Museumshof am Eschenplatz.

Donnerstag, 30. Juli: Führung durch die Ausstellung „Durch die Blume“. Treffpunkt um 18 Uhr im Park an der Alten Mühle.

Samstag, 1. August: Musik am Weinstand mit Emanuel Matani um 18.30 Uhr im Museumshof am Eschenplatz.

Montag, 3. August: Open-Air-Kino „Die progressiven Nostalgiker“ um 21.30 Uhr an der Heinrich-von-Kleist-Schule.

ESCHBORNER SPITZEN

Versprochen ist versprochen

von Mathias Schlosser



Es ist schon ein bisschen unwürdig, wie gerade mit der Musikschule Taunus umgegangen wird. Eigentlich wird der Einrichtung – die seit vielen Jahren von allen Seiten zu hören bekommt, wie gut und wichtig ihre Arbeit ist – mindestens ebenso lange versprochen, dass in Eschborn ein Neubau als Ersatz für die definitiv zu kleinen Räume in der Steinbacher Straße errichtet werden soll. Erst sollte dieser am Ende der Kronberger Straße entstehen, dann war ein Grundstück „Im Wehlings“ im Gespräch, schließlich wurde es das Gelände der ehemaligen Gärtnerei Wollrab im Krifteler Weg. Dort gibt es seit mehr als einem Jahr einen Bebauungsplan, der den rechtlichen Rahmen für den Bau der neuen Musikschule absteckt.

Doch statt das Projekt nach so vielen Jahren nun mit Kraft voranzubringen, knüpft die neue Koalition den Bau nun offenbar an Bedingungen. Natürlich sind die Verhandlungen über die Zuschüsse der Stadt Eschborn für den laufenden Betrieb der Musikschule nicht einfach. Die Stadt Eschborn zahlt ordentlich, die Musikschule fordert trotzdem deutlich mehr Geld und Schwalbach, Sulzbach und Kronberg, von wo viele Schülerinnen und Schüler kommen, halten sich finanziell sehr zurück. Da wundert es nicht, dass die Verantwortlichen im Eschborner Rathaus nicht glücklich sind. Der längst für 2029 versprochene Neubau darf aber trotzdem nicht zum Faustpfand für ein besseres Verhandlungsergebnis werden. Da muss es andere Möglichkeiten geben, um zu einer gerechten Einigung zu kommen.

Schreiben Sie uns Ihre Meinung zu dem Thema und senden Sie einen Leserbrief an mtk@hochtaunusverlag.de mit Ihrer vollständigen Anschrift und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung)!

Treffen der Partnerstädte in Portugal



Vertreterinnen und Vertreter der Partnerstädte Eschborn, Póvoa de Varzim, Zabbar und Montgeron vor dem Stadtwappen der portugiesischen Stadt. Foto: Stadt Eschborn

Eschborn (ew) – Eine Delegation der Stadt Eschborn hat Ende Juni die portugiesische Partnerstadt Póvoa de Varzim besucht. An der Reise nahmen auch Mitglieder der Stadtverwaltung und des Magistrats teil. Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der Partnerstädte Zabbar auf Malta und Montgeron in Frankreich standen der persönliche Austausch sowie Einblicke in kommunale Projekte und das kulturelle Leben im Mittelpunkt. Auf dem Programm standen unter anderem die Besichtigung einer ehemaligen Stierkampfarena, die zu einer Multifunktionshalle umgebaut worden ist, sowie ein Besuch bei der Seenotrettung mit der Besichtigung eines

Rettungsbootes. Außerdem nahmen die Delegationen am traditionellen Fischerfest „São Pedro“ teil, das fest zur Geschichte der Stadt gehört und jedes Jahr viele Besucherinnen und Besucher anzieht. Den Abschluss des Besuchs bildete ein gemeinsamer Gottesdienst. Nach Angaben der Stadt bot das Wochenende zahlreiche Gelegenheiten, die Beziehungen zwischen den vier Partnerstädten zu vertiefen, Erfahrungen auszutauschen und neue Ideen für die weitere Zusammenarbeit zu entwickeln. Städtepartnerschaften förderten den europäischen Gedanken und den Austausch über kommunale Herausforderungen und erfolgreiche Projekte.

Neue Pächterin an der Westerbachhalle

Eschborn (ew) – In der Gaststätte der Westerbachhalle gibt es einen Pächterwechsel. Nach 17 Jahren endete am Dienstag vergangener Woche die Zusammenarbeit zwischen der Stadt Eschborn und der bisherigen Pächterin Tanja Cacic. Nach Angaben der Stadt haben sich beide Seiten einvernehmlich auf die Auflösung des Pachtvertrags verständigt. Die Nachfolge übernimmt am 1. September Sanja Sommer. Sie führte mehrere Jahre das Restaurant „Olive“ in Eschborn. Die Wiedereröffnung der Gaststätte an der Niederhöchstädter Sportanlage ist für Anfang September geplant. Die Stadt weist allerdings darauf hin, dass sich der Termin wegen noch ausstehender Genehmigungen und Vorbereitungsarbeiten um einige Tage verschieben kann. Künftig soll in der Gaststätte an der Westerbachhalle eine gutbürgerliche Küche mit einer Auswahl an Tapas angeboten werden. Das gastronomische Angebot richtet sich sowohl an Besucherinnen und Besucher der Westerbachhalle als auch an alle anderen Gäste. Bürgermeister Adnan Shaikh dankte Tanja Cacic für deren langjähriges Engagement. „Ich danke Tanja Cacic für ihre langjährige Treue zum Standort in der Westerbachhalle und wünsche ihr alles erdenklich Gute für ihren weiteren Weg. Gleichzeitig freue ich mich auf den Neustart und wünsche Sanja Sommer bereits heute einen erfolgreichen Start sowie viele zufriedene Gäste.“

Die Eschborner Woche im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.
- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

DU BIST MEISTER DEINES FACHS.

Und das soll auch so bleiben.

Digitales Marketing war nie für dich gemacht? Muss es auch nicht.

- Ohne Marketingwissen.
- Ohne Agenturkosten.
- Ohne komplizierte Tools.

JETZT gratis Demo buchen statt ~~99€~~ und mit nanos digitale Werbung schalten.

nanos.al | AG Müllerstr. 12 | D-13353 Berlin

BettenZellekens

DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

ES IST ZEIT, GUT ZU SCHLAFEN.

Wir verbringen ein Drittel unseres Lebens im Bett. Durch unsere kostenlose Körpervermessung können wir Sie gezielt und individuell beraten. Vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit uns. Online über den QR-Code oder telefonisch: 069 / 42 0000-0

Flagship Store & Zentrale: Hanauer Landstraße 174 60314 Frankfurt/Main

Cityhaus: Sandgasse 6 60311 Frankfurt/Main

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2 61348 Bad Homburg

www.betten-zellekens.de

EHRENAMTLICHE VERSTÄRKUNG (m/w/d) IM

VORSTAND



ESCHBORN BEWEGT – UND DU KANNST MITBEWEGEN

Der Eschathlon bringt jedes Jahr 3.500 Läuferinnen, Läufer und Kinder zusammen. Unser Orga-Team hält dieses große Event stabil, sicher und mit Herz am Laufen. Damit das so bleibt, suchen wir weitere Aktive im Vorstand (ehrenamtlich).



WAS DICH ERWARTET

- Ein erfahrendes, motiviertes Orga-Team
- Klare Aufgabenverteilung & strukturierte Einarbeitung
- Gestaltungsspielraum für deine Ideen
- Ein Ehrenamt, das sich gut in den Alltag integrieren lässt
- Die Chance, ein Event mitzugestalten, das tausende Menschen begeistert



WAS DU MITBRINGST

- Freude an Organisation, Kommunikation und Teamarbeit
- Verlässlichkeit und Lust auf Verantwortung
- Interesse an Sport oder Vereinsleben (du musst kein Läufer sein)



DU PASST ZU UNS, WENN ...

- Du gerne organisiert und Menschen zusammenbringst
- Du in Eschborn oder Umgebung lebst
- Du Verantwortung im Team übernehmen möchtest
- Du Freude an Vereinsleben und Gemeinschaft hast



DU BEKOMMST:



Ein erfahrendes Team



Klare Strukturen



Gestaltungsspielraum



Ein Ehrenamt, das Energie gibt, statt nimmt

DU BRINGST MIT:

- Wohnort Eschborn/Umgebung
- Freude an Verantwortung Organisation & Teamarbeit
- Verlässlichkeit



Emotion in Motion:

Ein herzliches, erfahrendes Team, klare Strukturen, viel Raum für Ideen – wir freuen uns auf dich!

KONTAKT:

- vorstand@eschathlon.de
- 0170 2737035
- 0152 53521841

Eschathlon

8 Wettbewerbe
Stadtlauf-Verein Eschborn e.V. (SVE Eschathlon)
Im Wingert 82 65760 Eschborn

Digitale Stellenanzeige „Vorstand“



MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

18. bis 24. Juli 2026

Widder

21. 3. – 20. 4.

Manchmal ist der Abbruch eines Vorhabens tatsächlich die bessere Variante als das sture Festhalten an Ihren Plänen. Wägen Sie Vor- und Nachteile gut gegeneinander ab.

Stier

21. 4. – 20. 5.

Liebe und Freundschaft zeigen sich augenblicklich von der schönsten Seite. Aber hüten Sie sich ja vor großartigen Versprechungen. Jemand könnte Sie beim Wort nehmen.

Zwilling

21. 5. – 21. 06.

Gegenseitig haben Sie und Ihr Partner sich in den vergangenen Tagen über kleine Krisen hinweggeholfen. Über die Zeit sind Sie zu einem echten Team zusammengewachsen!

Krebs

22. 6. – 22. 7.

Zukunftsweisende Entscheidungen sollten Sie jetzt umgehend auf den Weg bringen. Bleiben Sie beim Verfolgen Ihrer Ziele unbedingt am Ball und lassen Sie sich nicht ablenken.

Löwe

23. 7. – 23. 8.

Ausgesprochen positive Einflüsse erleichtern Ihnen jetzt jegliche Vorhaben. Eine Glücksphase beginnt, in der Sie beruflich wie privat einige schöne Erfolge feiern können.

Jungfrau

24. 8. – 23. 9.

Die Beziehung zu einem bestimmten Menschen gestaltet sich immer schwieriger, da der andere eine bedingungslose Hingabe einfordert, die Sie nicht bereit zu geben sind.

Waage

24. 9. – 23. 10.

Die gewünschten Erfolge werden sich, wenn es an der Zeit ist, schon einstellen. Es gilt jetzt, gelassen jede Hektik zu vermeiden und dadurch Flüchtigkeitsfehler auszuschließen.

Skorpion

24. 10. – 22. 11.

Wer sich selbstkritisch unter die Lupe nimmt, wird bald die Ursachen für ein paar Schwächen entdecken. Dabei ist Ehrlichkeit sich selbst gegenüber Grundvoraussetzung.

Schütze

23. 11. – 21. 12.

Die Nervosität, die Sie ein ums andere Mal überfällt, ist völlig unbegründet, denn die Nachricht, auf die Sie warten, wird genau zum angekündigten Zeitpunkt eintreffen.

Steinbock

22. 12. – 20. 1.

Sie sollten öfter einmal über Ihren pflichtbewussten Schatten springen und nach getaner Arbeit die wertvolle Freizeit mit Leichtigkeit und Muße ausgiebig genießen.

Wassermann

21. 1. – 19. 2.

Ein paar bestimmte Menschen gehen Ihnen gerade ziemlich auf die Nerven? Versuchen Sie trotzdem, nicht allzu negativ zu denken, dann wird sich ein Wunsch erfüllen.

Fische

20. 2. – 20. 3.

Sie müssen sich im beruflichen Bereich eine dickere Haut zu legen! Wenn Sie Ihre Anspannung zu deutlich zeigen, werden schnell Zweifel an Ihrer Belastbarkeit laut.

„Stillstand statt Quantensprung“

Eigentlich soll auf dem Gelände der ehemaligen Gärtnerei in der Krifteler Straße der Neubau der Musikschule Taunus entstehen. Doch das Projekt ruht.
Foto: Schlosser

Eschborn (ew) – Deutliche Kritik an der schwarz-grünen Koalition übt die Eschborner SPD für den Umgang mit der Musikschule Taunus. Seit Jahren soll die Einrichtung einen Neubau bekommen. Doch das Projekt stockt und die Sozialdemokraten deuten an, dass CDU und Grüne den Neubau gar nicht mehr wollen. Hintergrund sind Ankündigungen der Koalition, die im Widerspruch zu deren Handeln stehen. Mehr als ein Jahr ist es her, da feierten CDU, Grüne und damals auch noch die Freien Wähler (FWE) den Beschluss eines Bebauungsplan für das Gelände der ehemaligen Gärtnerei Wollrab im Krifteler Weg, wo die neue Musikschule eigentlich errichtet werden soll. Bürgermeister Adnan Shaikh sprach seinerzeit von einem „Quantensprung“. Die Koalition gab laut SPD die Parole aus: „Jetzt wird gebaut.“ Ein Jahr stellt die SPD in einer Pressemitteilung fest: „Gebaut wird nicht. Geplant wird nicht. Bewegt hat sich nichts.“ „Wer die Versprechen vom Mai 2025 ernst genommen hat, steht heute mit leeren Händen da“, erklärt Bernhard Veeck, der ehemalige SPD-Fraktionsvorsitzende. „Es gibt keinen Spatenstich, keinen Planungsauftrag, keinen sichtbaren Fortschritt.“ Den Quantensprung bezeichnet er als „Jubelnebelkerze“. Schon im Doppelhaushalt 2025/2026 habe der Magistrat keinerlei Mittel für den Neubau der Musikschule vorgesehen. Den Antrag der SPD-Fraktion, 500.000 Euro Planungsmittel einzustellen, lehnten CDU, Grüne und FWE ab. Die Folge war absehbar und ist nun eingetreten: Das Projekt wurde um Jahre nach hinten verschoben. „Was 2025 als Aufbruch verkauft wurde, entpuppt sich 2026 als Stillstand“, schreibt die SPD. „Man muss kein Prophet sein, um zu erkennen, was hier passiert“, erklärt Bernhard Veeck. Ein Blick in den Koalitionsvertrag von CDU und Grünen genüge. Dort heißt es: „Die Planungen für den Neubau eines städtischen Gebäudes für einen möglichen neuen Sitz der Musikschule in Eschborn in der Sulzbacher Straße wollen wir zügig vorantreiben. [...] Vor einer weiteren Planungsfinalisierung ist die wiederholt öffentlich aufgeworfene Frage einer erneut erhöhten städtischen Bezuschussung der Musikschule Taunus abschließend und verbindlich zu klären.“ Für die SPD bedeutet das, dass es eine Planung nur unter der Bedingung gibt, dass eine Einigung zu den Zuschüssen erfolgt. Statt einer klaren Priorisierung des Projekts mit einem realistischen Zeitplan wird der Bau laut SPD nun an Bedingungen geknüpft. Davon sei bisher nie die Rede gewesen. Die Sozialdemokraten fordern die Koalition und den Bürgermeister auf, endlich Klartext zu reden, ob die Musikschule neu gebaut werden soll oder nicht. Bernhard Veeck: „Die Kinder, die Familien und die Lehrkräfte der Musikschule haben ein Recht auf Ehrlichkeit. Wenn die Koalition das Projekt nicht mehr will oder nur noch zu anderen Bedingungen, soll sie es offen sagen.“

SUDOKU

9	3			2	7	1		5
1		2				7		9
		6	3			4		
			7				5	
			8	4	6			
	6				3			
		9			4	5		
4		5				8		2
3		7	1	8			4	6

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

1	3	6	8	4	9	7	5	2
9	4	7	5	2	1	6	3	8
8	2	5	6	7	3	1	4	9
4	7	8	3	6	5	9	2	1
3	9	2	1	8	4	5	6	7
5	6	1	2	9	7	3	8	4
6	1	9	4	3	2	8	7	5
2	5	3	7	1	8	4	9	6
7	8	4	9	5	6	2	1	3

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
Königsteiner Woche · Kronberger Bote
Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger · Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche · Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung · Eschborner Woche

IMPRESSUM

Eschborner Woche

Herausgeber:

Geschäftsführer:

Verlagsleiter:

Redaktion:

Geschäftsstelle:

Auflage:

Preisliste:

Druck:

Internet:

Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein
Tel. 06171 6288-0

Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Angelino Caruso

Mathias Schlosser
Tel. 06196 848080
mtk@hochtaunusverlag.de

Theresenstraße 2
61462 Königstein

11.500 verteilte Exemplare für Eschborn mit Stadtteil

z. Zt. gültige Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

Druck- und Pressehaus Naumann Gelnhausen

www.taunus-nachrichten.de

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

LESERBRIEF

„Ein Mittelbahnsteig hat viele Vorteile“

Zum Artikel „Neuer Bahnhof wird erst Mitte 2030 fertig“ und dem Kommentar „Eschborn 21“ in der Ausgabe vom 10. Juli erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an mtk@hochtaunusverlag.de .

Es sollen ja nicht nur neue Bahnsteige gebaut, sondern auch Gleise verlegt werden. Und das um einen – eigentlich vorteilhaften – Mittelbahnsteig loszuwerden? Ein ziemlicher Aufwand, dieses „aus eins mach zwei“. Die unzugängliche Umgebung kommt dazu – und vermutlich Baulärmbeschwerden aus den dann neu bezogenen Wohnungen der momentan im Umbau befindlichen Gebäude an der Hauptstraße. Der Mittelbahnsteig: Gerade bei Bahn-Haltestellen, die vermutlich ewig auf zwei Gleise beschränkt bleiben werden, eine eigentlich vorteilhafte Variante: Ein Bahnsteig, ein Zu-

gang (Reinigung, Winterdienst). Auch fürs barrierefreie Nachrüsten reicht ein ergänzender Zugang. In verkehrsschwachen Zeiten sind häufiger mehr Mitreisende präsent, was manchem ein etwas sichereres Gefühl vermitteln mag. Der S-Bahnstieg-Ginnheim (vier Stationen von hier, einmal umsteigen) kann zumindest als praktikabel bezeichnet werden. Aber, was dort Sprayer-freundlich ausgeführt worden ist, scheint so auch für den neuen Bahnhof in Eschborn in Planung zu sein.

Mirko Böffert, Eschborn

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

30 22

Sonntag

27 18

Samstag

29 18

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline

06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

apotheke prime

apotheke prime

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).

Gesundheitskarte ans Handy halten

Rezept senden

Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Neues Schmuckstück in Eschborn-Süd

Eschborn (ew) – Das Bürogebäude in der Mergenthaler Allee 45 bis 47 im Gewerbegebiet Eschborn-Süd steht kurz vor dem Abschluss einer umfassenden Modernisierung.



Nach der Sanierung ist das Bürohaus in der Mergenthaler Allee 45 bis 47 kaum wiederzuerkennen. Foto: Kettner

Das Hochhaus aus dem Jahr 1973 wurde unter dem Namen „Remerge“ zu einem energieeffizienten Bürostandort umgebaut und soll noch in diesem Jahr fertiggestellt werden. verantwortlich für das Projekt ist die „Cilon GmbH“. Nach Angaben des Unternehmens handelt es sich bereits um die sechste Investition am Standort Eschborn. Rund die Hälfte der Büroflächen sei bereits vermietet. Bis zum Jahresende rechnet das Unternehmen mit einer vollständigen Vermietung und dem Einzug der ersten Mieter. Die Gastronomie im Erdgeschoss soll bereits früher eröffnen. Im Mittelpunkt der Sanierung stand die Weiternutzung der vorhandenen Gebäudesubstanz. Damit sollte der Kohlendioxid-Ausstoß im Vergleich zu einem Neubau deutlich reduziert werden. Das Gebäude erfüllt nach Angaben des Projektentwicklers als erstes revitalisiertes Bestandsgebäude in Eschborn-Süd den hohen Standard „EH 40 NH“. Zudem soll es Zertifizierungen für nachhaltiges Bauen und digitale Infrastruktur erhalten. Die Energieversorgung erfolgt ohne fossile Brennstoffe. Geplant ist eine Kombination aus Luft-Wasser-Wärmepumpen und einer Photovoltaikanlage. Im Inneren wurden die früheren Bürostrukturen vollständig überarbeitet. Entstanden sind flexible Arbeitsflächen, die sowohl als Großraumbüros als auch als Einzel- oder Kombibüros genutzt werden können. Ergänzt werden sie durch ein neues Foyer, Außenterrassen sowie barrierefreie Zugänge.

Der Babytreff startet wieder

Eschborn (ew) – Der Babytreff im Mehrgenerationenhaus beginnt nach der Sommerpause wieder am Donnerstag, 30. Juli. Das Angebot richtet sich an Eltern mit Babys im ersten Lebensjahr und findet anschließend jeden Donnerstag von 10 Uhr bis 11.30 Uhr statt. Im Mittelpunkt stehen der Austausch über die Entwicklung der Kinder sowie Spiel- und Be-

wegungsangebote, Krabbelverse und Bewegungslieder. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer können jederzeit ohne Anmeldung dazukommen. Für Materialien wird ein Beitrag von zwei Euro erhoben. Weitere Informationen gibt Gemeindepädagogin Christine Elcacho-Behnke per E-Mail an christine.elcacho-behnke@ekhn.de .

Anzeige

Lokale Sichtbarkeit neu gedacht

MARKETING Wie regionale Zeitungen digitale Werbung einfach machen



Vertraute Medienberater vor Ort helfen auch beim digitalen Marketing

Foto: Magnific

Lokale Unternehmen wissen: Sichtbarkeit ist alles. Doch während Printanzeigen in regionalen Zeitungen seit Jahrzehnten für Aufmerksamkeit sorgen, hat sich das Mediennutzungsverhalten der Kund:innen gewandelt. Immer mehr Menschen informieren sich online über die sozialen Netzwerke wie Facebook oder Instagram. Für viele KMUs (kleine und mittlere Unternehmen) stellt das ein Dilemma dar: Sie brauchen digitale Werbung, doch Zeit, Know-how und Budgets für komplexe Online-Kampagnen fehlen oft. Genau hier kommen regionale Medienhäuser ins Spiel. Sie entwickeln ihr klassisches Angebot weiter und bieten ihren Anzeigenkund:innen nun auch digitale Werbelösungen an. Die Betreuung bleibt beim vertrauten Medienberater vor Ort, doch die Kampagnen laufen online. So wird aus dem klassischen Anzeigenverkauf ein ganzheitliches Angebot für lokale Sichtbarkeit, das Print und Digital verbindet.

Print und Digital: Kein Entweder-oder

Für lokale Betriebe bedeutet das: Sie können digitale Werbung dort buchen, wo sie bereits seit Jahren ihre Printanzeigen schalten – beim regionalen Verlag. Kein kompliziertes Einarbeiten in Google Ads oder Meta, keine externe Agentur nötig. Stattdessen übernimmt der Verlag die Entwicklung, während die KI-gestützte Technologie von Partnern wie Nanos im Hintergrund arbeitet. Die Plattform analysiert Unternehmensinformationen, erstellt

Anzeigentexte, optimiert Zielgruppenansprache und Budgets, vollautomatisch und datengetrieben. Dabei wird Print keineswegs ersetzt. Eine lokale Anzeige in der Zeitung schafft Aufmerksamkeit in der Region. Digitale Kampagnen verlängern diese Sichtbarkeit, etwa durch gezielte Online-Anzeigen, welche die Nutzer:innen genau dann erreichen, wenn sie nach lokalen Dienstleistungen suchen.

White-Label als Schlüssel

Technologisch möglich wird das durch das White-Label-Prinzip von Nanos: Die Plattform läuft im Hintergrund, während der Verlag sie als eigene Lösung vermarktet, ganz ohne technischen Aufwand. Verlage können die Plattform so unter eigenem Namen anbieten. Die Vorteile dabei sind zum einen die volle Kontrolle über Branding und Kund:innenbeziehung. Zum anderen bietet die Technik ein skalierbares Angebot, das bestehende Print-Portfolios ergänzt. Die Entwicklung zeigt: Regionale Medienhäuser werden zu Partnern für lokale Werbewirkung, über alle Kanäle hinweg. Für kleine und mittlere Unternehmen bedeutet das: Einfacher Zugang zu digitaler Werbung, ohne sich mit Plattformlogiken herumschlagen zu müssen. Und für Verlage: Ein zukunftssicheres Geschäftsmodell, das Print nicht ersetzt, sondern digital verlängert. (red)

www.nanos.ai/de

Die Zukunft des Gewerbegebiets



Im Gewerbegebiet Süd sind einige Bürogebäude in die Jahre gekommen. Ein Stadtentwicklungskonzept soll Eschborns Geldquelle zukunftssicher machen. Foto: Schlosser

Eschborn (MS) – Das Gewerbegebiet Süd soll in den kommenden Jahren umfassend weiterentwickelt werden. Der Magistrat hat jetzt die Erstellung eines Stadtentwicklungskonzepts beschlossen und ein Fachbüro mit der Planung beauftragt. Ziel ist es, das Gebiet als modernen Arbeits- und Wirtschaftsstandort weiterzuentwickeln und zugleich die Aufenthaltsqualität zu verbessern. Den Zuschlag erhielt nach Angaben der Stadt das Berliner Planungsbüro Machleidt GmbH. Das Konzept soll als Fortschreibung des „Masterplans 2030+“ dienen und die Entwicklung des Gewerbegebiets langfristig steuern. Im Mittelpunkt stehen Themen wie moderne Arbeitswelten, Mobilität, Freiraumgestaltung, Energieversorgung und die Nutzung von Abwärme. Zudem soll geprüft werden, ob und an welchen Standorten Rechenzentren auch im Gewerbegebiet Süd angesiedelt werden können.

Aktuelle Arbeiten an der Regionaltangente West

Eschborn (ew) – Die Bauarbeiten für die Regionaltangente West (RTW) werden auch in dieser Woche fortgesetzt. Nach Angaben der Stadt stehen aktuell unter anderem Arbeiten an der Brücke über die Bahnstrecke, der Bau eines Damms sowie die Herstellung der Tiefenentwässerung und der Fahrleitungsanlage im Bereich Eschborn-Mitte auf dem Programm. Außerdem wird an der Haltestelle Eschborn-Süd ein Kanal gebaut. Weitere Arbeiten betreffen den Leitungsraben in der Wilhelm-Fay-Straße sowie die Fahrleitungsanlage im Bereich Eschborn-West. Die Spernungen für den Rad- und Fußverkehr in der Elisabethenstraße östlich der Haltestelle Eschborn-Süd und in der Lorsche Straße in Rödelheim bleiben bestehen. Die Wilhelm-Fay-Straße in Sossenheim ist weiterhin für den Autoverkehr gesperrt.

Nächste Sprechstunde des Versorgungsamts

Eschborn (ew) – Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales bietet am Dienstag, 21. Juli, von 9 bis 11 Uhr eine Sprechstunde im Seniorenraum des Erlebnishauses in der Odenwaldstraße 22 - 24 an. Ein Sachverständiger beantwortet Fragen unter anderem zum Schwerbehindertenausweis und zu Parkerleichterungen. Für die Beratung wird eine vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer 0611-71574106 oder per E-Mail an poststelle@havs-wie.hessen.de empfohlen. So kann vorab geklärt werden, welche Unterlagen benötigt werden. Die Sprechstunde kann aber auch ohne Anmeldung besucht werden.

www.taunus-nachrichten.de
Wir sind für Sie da

Die Planer sollen darüber hinaus Vorschläge für neue Nutzungen erarbeiten. Neben Büroflächen werden dabei unter anderem Ateliers, Werkstätten, soziale Einrichtungen und Freizeitangebote berücksichtigt. Gleichzeitig soll das benachbarte Naherholungsgebiet in den Unterwiesen stärker in die Planungen einbezogen werden. Vorgeesehen sind außerdem bessere Verbindungen für Fußgänger und Radfahrer zwischen dem Gewerbegebiet, dem Freizeitpark und dem Stadtzentrum. Unternehmen und Grundstückseigentümer sollen von Beginn an in den Prozess eingebunden werden. Geplant sind mehrere Beteiligungsverfahren in digitaler Form und vor Ort sowie ein Workshop mit den politischen Gremien. Der offizielle Start des Projekts ist für Ende Juni vorgesehen. Die Erarbeitung des Konzepts soll nach Angaben der Stadt etwa 15 bis 18 Monate dauern.

Neuer Name für „Alexandra’s Haarstudio“



Der Friseursalon in der Kronberger Straße in Niederhöchstadt hat eine neue Inhaberin und einen neuen Namen. Aus „Alexandra’s Haarstudio“ wurde „Alessia’s Haarstudio“. Alessia Gionfriddo (2.v.r.) eröffnete den Salon am Montag mit einem kleinen Fest. Neben Familie, Freundinnen und Freunden kamen auch zahlreiche Stammkundinnen und Stammkunden, um die neuen Räume kennenzulernen. Bürgermeister Adnan Shaikh und die Leiterin der städtischen Wirtschaftsförderung, Gabriele del Barrio Anton (links), gratulierten zur Geschäftseröffnung. Alessia Gionfriddo hat den Salon von Friseurmeisterin Alexandra Birle (2.v.l.) übernommen. Sie gehört weiterhin zum Team, hat die Leitung des Betriebs jedoch an ihre Nachfolgerin übergeben. Foto: Stadt Eschborn

Lilli Becking für die FWG im Kreisausschuss

Eschborn/Hofheim (ew) – Die Eschbornerin Lilli Becking wird die Freie Wähler Gemeinschaft (FWG) im Kreisausschuss vertreten. Ende Juni wurde sie in die „Kreisregierung“ berufen. Wegen des neuen Amts musste Lilli Becking ihr Mandat im Kreistag aufgeben. Für sie rückt Magnus Fischer aus Eppstein in die FWG-Fraktion im Kreisparlament nach.

Kinderbilder ergänzen Ausstellung

Eschborn (ew) – Die aktuelle Ausstellung mit Werken des Eschborner Malers Peter Anton Jung erhält Zuwachs aus der Kita Ritterhof. Kinder der Einrichtung haben sich mit den Motiven des Künstlers beschäftigt und eigene Bilder gemalt. Diese sind nun im Erdgeschoss des Museums der Stadt Eschborn zu sehen. Ausgangspunkt war ein Besuch der Kinder im Museum am Donnerstag vergangener Woche. Bei einer Führung erfuhren sie mehr über die Geschichte der Neugasse, des ehemaligen Ritterhofs und die Gemälde von Peter Anton Jung. Anschließend gestalteten sie ihre eigenen Versionen der Eschborner Ansichten. Die Bilder werden während der Sommerwochen im Museum ausgestellt.



Einige der Bilder der Kita-Kinder hängen jetzt im Museum. Foto: Stadt Eschborn

Durch die Blume



Durch die Sommerausstellung mit dem Titel „Durch die Blume“ des Bildhauers Joscha Bender führt Kunsthistorikerin Ingrid Schloegl am Donnerstag, 30. Juli. Die Führung beginnt um 18 Uhr im Park an der Alten Mühle. Dabei stellt sie den Werdegang des Künstlers, seine Arbeitsweise und die ausgestellten Skulpturen vor. Charakteristisch für Joscha Benders Arbeiten ist das sogenannte „Direct carving“, bei dem die Figuren direkt aus einem Steinblock herausgearbeitet werden. Anmeldungen sind per E-Mail an kultur@eschborn.de oder unter der Telefonnummer 06196-490180 möglich. Die Ausstellung ist in Zusammenarbeit mit der Galerie Schefel in Bad Homburg entstanden und bis Sonntag, 4. Oktober, zu sehen. Foto: Schmid

Erste Schlagerparty auf dem Eschenplatz kam gut an



Mehrere hundert Eschbornerinnen und Eschborner machten bei der Schlagerparty mit der „Roland Kaiser Tribute Show“ begeistert mit und tanzten vor der Bühne auf dem Eschenplatz. Foto: Stadt Eschborn

Eschborn (ew) – Mit der „Roland Kaiser Tribute Show“ gab es am Mittwoch vergangener Woche im Rahmen der Summertime-Reihe erstmals einen Schlagerabend auf dem Eschenplatz. Die Band mit vier Musikern, einer Sängerin und einem Roland-Kaiser-Double präsentierte zahlreiche bekannte Titel des Sängers und sorgte damit für ausgelassene Stimmung. Im Laufe des Abends füllte sich der Platz vor der Bühne. Viele Besucherinnen und Besucher sangen mit, tanzten und feierten zu Songs wie „Dich zu lieben“ und „Warum hast du nicht nein gesagt“ oder grölten bei „Joana“. Das Roland-Kaiser-Double suchte immer wieder den Kontakt zum Publikum, mischte sich unter die Gäste und stieg zeitweise sogar auf die Tische. „Schon fast wie im Fernsehgarten“, sagte der Entertainer mit einem Augenzwinkern. Für Speisen und Ge-

tränke sorgten die Landfrauen und die freiwillige Feuerwehr Eschborn.

Fast perfektes Lindenberg-Double

Mit einer weiteren deutschsprachigen Legende geht es am Mittwoch, 22. Juli, weiter. Ab 19.30 Uhr spielt dann die „Panik Power Band“ auf dem Eschenplatz. Die Band spielt Songs aus verschiedenen Schaffensphasen von Udo Lindenberg – von Klassikern wie „Andrea Doria“ und „Johnny Controletti“ bis zu Liedern seiner späteren Alben „Stark wie zwei“ und „Stärker als die Zeit“. Sänger Karsten Bald interpretiert den Rockmusiker nach Angaben der Stadt auch in Gestik und Mimik. Für Speisen und Getränke sorgen bei der nächsten Summertime-Veranstaltung Roths Bauernladen, Getränke Klischat, der EFC Eschborn sowie das Weingut Robert König.



Karsten Bald und die „Panik Power Band“ kommen ziemlich nah an Udo Lindenberg und das Panik Orchester heran. Foto: Manthey

Weinsommer startet im Museumshof

Eschborn (ew) – Der Rheingauer Weinsommer beginnt am Donnerstag, 16. Juli, im Museumshof in Eschborn. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Adnan Shaikh um 17 Uhr sorgt der Musiker Rick Cheyenne mit einem Programm aus Blues, Soul, Rock’n’Roll, Country und Pop für den musikalischen Auftakt. Bis Samstag, 5. September, laden verschiedene Winzer jeweils von Donnerstag bis Samstag von 17 bis 22 Uhr zum Weingenuss ein. An den Samstagen stehen außerdem Live-Konzerte auf dem Programm. Den Auftakt macht am 18. Juli das Duo „Gude & Hola“. In den folgenden Wochen treten unter anderem „Boys of 69“, Emanuel Matani, „Love on the Rocks“, „Smile for me“, das Akustik Duo „Natascha & Boris“, „Cold Chicken“ und „MC Voice 4 you“ auf.

Diebe stehlen Toyota

Eschborn (ew) – Unbekannte haben in der Nacht zum Samstag in der Neugasse in Eschborn einen grauen Toyota gestohlen. Nach Angaben der Polizei stand das Fahrzeug mit dem Kennzeichen OF-GR 2712 auf einem öffentlichen Parkplatz. Die Tat ereignete sich zwischen Freitag, 10. Juli, 18 Uhr, und Samstag, 11. Juli, 3.37 Uhr. Nach ersten Erkenntnissen könnte das Funksignal des Fahrzeugschlüssels abgefangen worden sein, um den Wagen zu öffnen und zu starten. Hinweise nimmt die Polizeistation Eschborn unter der Telefonnummer 06196-96950 entgegen.



Anzeige

Wasser zur richtigen Zeit am richtigen Ort

(DJD). Trockene Sommer stellen Hobbygärtnernde vor große Herausforderungen. Das regelmäßige Gießen kostet viel Zeit, zudem wird durch ein falsches Dosieren häufig Wasser vergeudet. Eine bequeme und sparsame Lösung bieten automatische Bewässerungssysteme wie die Hydrowise-Serie von Hunter. Sie versorgen Pflanzen präzise in den kühlen Morgenstunden, wenn das Wasser optimal einsickern kann, ohne direkt zu verdunsten. Wettersensoren erkennen Niederschläge und helfen so ebenfalls beim Sparen. Die Bedienung erfolgt flexibel per Smartphone-App. Wichtig ist eine Planung, die genau auf das jeweilige Gartengrundstück zugeschnitten ist. Unter www.rainpro.de etwa gibt es weitere Informationen und eine Kontaktmöglichkeit für eine individuelle Beratung.



Bewässerungssystem gießen nur dann, wenn es notwendig ist. Das schont Ressourcen und spart bares Geld. Foto: DJD/Rainpro

Baumpflege & Baumkontrolle,
Bäume fällen, schneiden & roden.
Hecken, Sträucher schneiden.
Garten- & Landschaftspflege
Baumpflege Rental
Tel. 06171/69 41 54 3
06081/58 72 200

Entrümpelung & Haushaltsauflösung
Schnell • Zuverlässig • Preiswert
✓ Seit 2012 im Einsatz
✓ Kostenlose Besichtigung
Wohnungen • Häuser • Keller • Garagen • Büros
0152 36685156
KS-Facilityservices.de


Hier könnte Ihre Anzeige stehen.
Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Der (fast) unbekannte Sportverein mit mehr als 3.000 Mitgliedern



Tim Zimmermann, Matthias Baier und Ulrich Ebner (von links) wollen ihren Verein „db Sport“ und das Sportzentrum im Eschborner Gewerbegebiet bekannter machen. Foto: Schlosser

Eschborn (MS) – Er gehört mit über 3.000 Mitgliedern zu den größten Sportvereinen im Main-Taunus-Kreis und hat eines der umfas-



Auf dem weitläufigen Außengelände gibt es auch ein Beachvolleyballfeld. Foto: db Sport

sendsten Angebote im Bereich Breitensport. Dennoch ist der Eschborner „db Sport Frankfurt“ vielen nicht bekannt. Dabei sind die Zeiten, in denen nur Mitarbeiter der Deutschen Bank die weiträumige Sportanlage am S-Bahnhof Eschborn-Süd nutzen durften, schon seit einigen Jahren vorbei.

Jeder kann Mitglied werden

Aus der einstigen „Sportgemeinschaft der Deutschen Bank“, die die Betriebssportaktivitäten des Unternehmens in Eschborn bündelte, ist in den vergangenen Jahren ein ganz normaler Sportverein geworden, der allen offen steht. „Jeder, der möchte, kann bei uns Mitglied werden“, erklärt der Schwalbacher Ulrich Ebner, der Finanzwart des Vereins ist. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Breitensport. Das Motto des Vereins lautet: „Wir

lieben Bewegung!“ An Ligen und Wettkampfrunden nimmt „db Sport“ in der Regel nicht teil, was vielleicht auch den geringeren Bekanntheitsgrad erklärt. Besonders beliebt ist das Sportzentrum in der Stuttgarter Straße vor allem bei Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der umliegenden Büros in Eschborn und Sossenheim, die sich hier vor und nach der Arbeit fit halten. Der Verein möchte aber auch neue Mitglieder aus Eschborn und Umgebung für sich gewinnen. „Wir wollen den Verein auf eine möglichst breite Basis stellen, sagt der stellvertretende Vorsitzende Matthias Baier. An der Sportanlage in der Stuttgarter Straße in Eschborn kann es nicht liegen, dass die Angebote des Vereins noch nicht so bekannt sind, wie sich das die Vereinsführung wünscht. Das Sportzentrum erstreckt sich auf beiden Seiten der S-Bahn-Linie und bietet eine Vielfalt an sportlichen Betätigungsmöglichkeiten, die im Main-Taunus-Kreis ihresgleichen sucht. Zur Außenanlage gehören ein Fußballplatz, vier Tennisplätze, ein Beachvolleyballfeld und ein Pool. Ferner gibt es draußen einen Grillplatz, eine Grillhütte und eine Sommerwiese, die auch von Nicht-Mitgliedern für Feiern und Events gemietet werden können.

Für jeden etwas dabei

Herzstück des Hauptgebäudes direkt gegenüber dem Parkdeck am S-Bahnhof ist eine Dreifeld-Turnhalle, die für zahlreiche Mannschaftssportarten und für Kurse aller Art ge-



Nach dem Sport können die Mitglieder am vereinseigenen Pool entspannen. Foto: db Sport



Die geräumige Grillhütte kann auch für Familienfeiern gemietet werden. Foto: db Sport

nutzt wird. Drumherum gibt es mehrere Fitness-Räume für Kraft-, Cardio und Synchro-Training, eine Tennishalle mit drei Plätzen, zwei Squash-Courts, Tanzsaal und Kegelbahnen, dazu einen Sauna-Bereich, einen Kreativraum und die „SportlerAlm“ – eine komplett eingerichtete Gaststätte für die verschiedenen Gruppen des Vereins. Matthias Baier: „Wir wollen unseren Mitgliedern die Möglichkeit geben, möglichst viele Sportarten kennenzulernen. Die Vielfalt hier ist schon etwas Besonderes.“ Das Angebot reicht von A wie Ausdauersport bis Y wie Yoga. Dazwischen liegen Badminton, Basketball, allerlei Fitnessangebote, Kegeln, Pickleball, Tischtennis und vieles mehr. Sogar eine Skat- und eine Motorradgruppe gibt es. Grundsätzlich stehen allen Vereinsmitgliedern alle Aktivitäten offen. Neben dem Vereinsbeitrag werden für die einzelnen Sportarten dann aber noch Spartenbeiträge fällig. „So kann sich jeder sein individuelles Programm zusammenstellen“, berichtet Tim Zimmermann, der in der Geschäftsstelle für „Sales und Eventmanagement“ zuständig und der Manager der ganzen Anlage ist. Ein Überblick über alle Angebote des Vereins findet sich unter db-sport.de/frankfurt-main im Internet. Weitere Informationen gibt es darüber hinaus bei den jeweiligen Spartenleitern oder in der Geschäftsstelle des Vereins per E-Mail an sg-frankfurt@db-sport.de oder telefonisch unter der Nummer 06196/769-3304.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Sammlerin sucht alte Schallplatten und Nähmaschinen. Bitte alles anbieten. Tel. 069/71434752

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Frau Lichtenstein aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772739

Ankauf von Trödel und antiken Möbeln sowie jeglicher Art von Porzellan, Silberbesteck, Lederwaren und Ferngläsern. Tel. 069/60663962

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Geigenbauer kauft alte Geigen, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophone, alte E-Gitarren, auch reparaturbedürftig, komme vor Ort. Tel. 0176/37656265

Suche Landmaschinen, Traktoren, Pflüge, Baumaschinen, Fahrzeuge aller Art. Tel. 0176/50162707

Herr Kunzmann kauft an: Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinerschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen. Auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Frau Monika kauft an: aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung und Wertschätzung, 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. von 8 - 21 Uhr. Tel. 069/15029593

Frau Danna sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken und Altaskarten. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8.00 – 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934 oder 069/34875842

Schallplatten gesucht: Heavy Metal, Hardrock, Punk, Indie, Reggae, Hip Hop, Beat, Psych, Kraut-, Blues, Jazz, Funk, Audiophile, Soundtracks, Rock/Pop allem. Tel. 0151/15242646

AUTOMARKT

POLO United 5trg. 146 tkm, 60 PS, EZ 3/2008, TÜV 7/28, Vollausstattung außer Leder u. SSD, Alu, Neu sind: St-kette, 8 x Reifen, Öl, Zündkerzen, mit Parkpilot, im allerbesten Zustand, sw-met., VB 3.900,- €. Tel. 0176/30620773

Corsa, EZ 2/14, 270.000, HU 4/27, Sitzh, PDC, Klimaauto, Parkscheib, ab Fr. Tel. 0176/21359758

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 • www.wm-aw.de Fa.

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNELNERN

Kl. verh. Oldie, noch aktiv sucht nette, nicht nur fin. interessierte Dame für stressfreie angenehme Treffen tagsüber. Dame jeder Herkunft, gerne mit Erfahrung oder reifer Freundschaft, Vertrauen, Fairness, gerne auch mehr. Danke für ehrliche Kontaktaufnahme. Shortoldieffm@mail.de

Er, 64, 1,82 m, schlank, sportl. sucht netten lhn der Lust hätte eine diskrete intime Dauerfreundschaft aufzubauen. Ich hab's gewagt, wer noch? Interesse? Dann einfach SMS oder Wapp. Tel. 0152/05435825 oder juschu1515@gmail.com

60 + Singletreff, Mi. 15.07.2026, 19:00 Uhr in HG-Ober-Erlenbach. Bist du dabei? Infos: Tel. 0170/3603223

PARTNERSCHAFT

Er, Witwer, ehem. Lehrer, 176 cm, 88 kg, 80 Jahre sucht zärtliche, eher schlankere Partnerin passenden Alters, für den Rest der Zeit, die ebenfalls Freude am Leben hat. Ich reise gerne, bin Nichtraucher. Mag alles, was uns beiden Spaß macht. Wenn du neugierig bist, melde Dich unter: Chiffre VT 01/28

Chance für eine solvente, großzügige, devote Frau. Dominanter, smarter, derzeit bescheidener Herr, 59, bietet Führung. Ihre Bewerbung und Einladung an: liebetaunus@outlook.de

Love is in the Air. ER, 58, NR, 1,85/78, emphatisch, treu, unternehmungslustig und sportlich sucht (Sie) passendes, lebensbejahendes Gegenstück für eine ernstgemeinte Partnerschaft auf Augenhöhe. Loewe326@gmx.de

Witwer 70, schlank, junggeblieben, gebildet, vielseitig Interessiert, unternehmungslustig, finanziell unabhängig, sucht weibliches Pendant für gemeinsamen Neuanfang! Chiffre VT 03/28

Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne!

PARTNERVERMITTLUNG

♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥

Leidenschaftliche Ramona 50 Jahre mit schöner Figur, vielleicht etwas zu vollbusig sehne mich nach Liebe und Zärtlichkeit. Ich Reise gerne, liebe es mit dem E-Bike am Abend eine Runde in den Biergarten zu fahren. Mit Dir an meiner Seite, daß wünsche ich mir von Herzen, erfüllst du mir den Wunsch und meldest Dich jetzt? Tel. 01704432364 ü.Marc-Aurel.eu

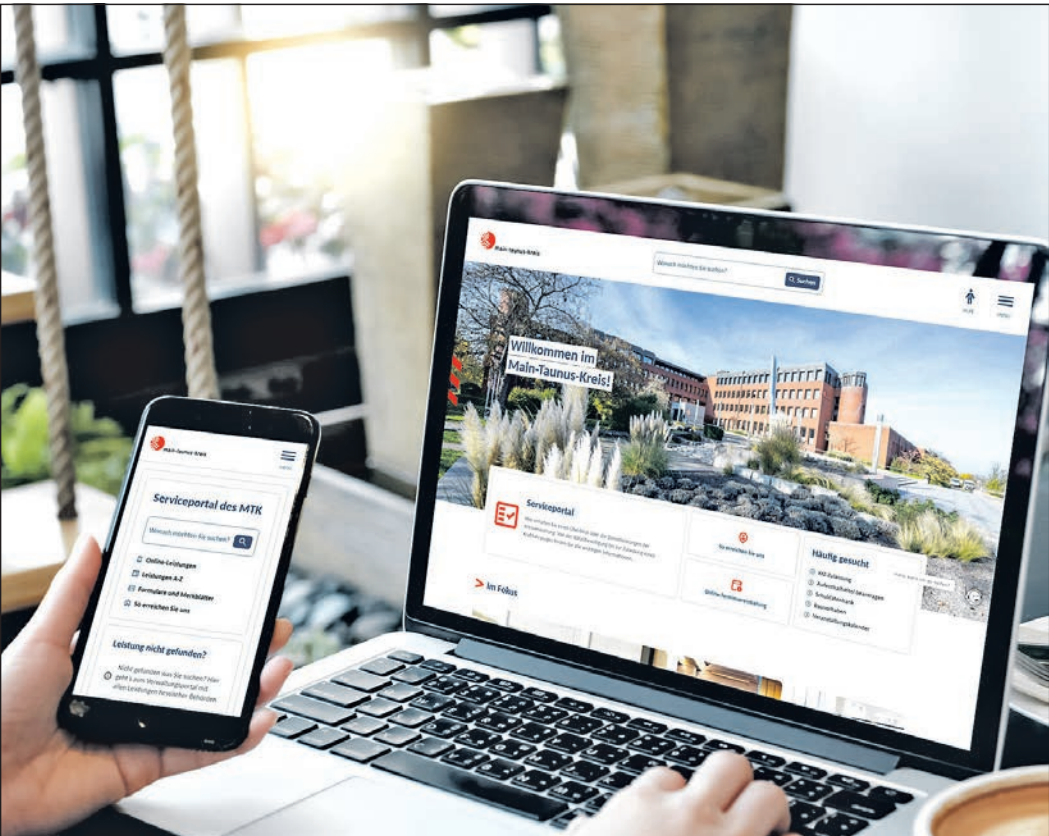
► Dagmar, 66 J., hübsche Blondine, mit Herz u. Humor, Garten-/Naturfreundin, rücksichtsvoll u. bescheiden. Suche einen lieben, treuen Mann, der auch nicht mehr allein sein möchte. Ihr Alter ist egal, wenn Sie im Herzen jung geblieben sind. Für ein Kennenlernen bitte ü.b. pv anrufen, gerne schon heute. Tel. 0176-34488891

Hübsche Witwe Johanna 71 mit liebevollem lächeln, völlig ohne Anhang, bin eine Frau mit schöner Figur sehr gepflegt. Da ich sehr schüchtern am Anfang bin kann ich niemanden einfach ansprechen. Ich wünsche mir von Herzen einen lieben Mann. Bitte melde Dich für ein Treffen. ü.Pv. Anruf: 015127186363

► Erna, 78 J., schlank, hübsch u. jugendl. geblieben. Ob backen, kochen, Fußball schauen, Busreisen – mir macht alles Freude. Wünsche mir e. lieben Partner, der auch ehrlich u. aufrichtig ist. Melden Sie sich ü.b. pv, zu zweit ist das Leben einfach schöner. Tel. 0162-7928872

Bildhübsche Angestellte Franziska 36J 1,69gr. dunkelblond mit positiver Ausstrahlung, suche einen Mann zum Lieben, Verwöhnen, Kuschneln und für eine glückliche Partnerschaft. Ich bin naturverbunden, bescheiden, sparsam, zärtlich und umzugsbereit. Freue mich jetzt schon sehr darauf Dich kennenzulernen, trau Dich ü.Pv Tel/sms 01607998576

Kreis startet neuen Internetauftritt mit eigenem Service-Portal



So sieht die Startseite des neuen Internetauftritts der Kreisverwaltung aus. Foto: MTK

Einkaufen rund um die Uhr

Eschborn (ew) – An der Globus-Filiale in Eschborn ist ein rund um die Uhr geöffneter „Smart Store“ in Betrieb gegangen. Das neue Angebot wurde am Dienstag vergangener Woche im Beisein von Eschborns Bürgermeister Adnan Shaikh eröffnet. Nach Angaben von Globus handelt es sich um den ersten „Smart Store“ des Unternehmens in Deutschland. In einer Pilotphase sollen nun Sortiment und Konzept erprobt werden. Der automatische Selbstbedienungsladen befindet sich auf dem Parkplatz neben den Schnellladestationen. Nach Angaben von Globus nutzen täglich mehr als 200 Fahrerinnen und Fahrer von Elektroautos den Ladeplatz. Während der Ladezeit können sie sich dort rund um die Uhr mit Kaffee, Getränken, Snacks sowie ausgewählten Metzgereiartikeln und weiteren Produkten versorgen. Das Angebot steht aber auch allen anderen Kundinnen und Kunden offen. Globus-Geschäftsleiter Steffen Stoldt sagte, das Angebot sei gezielt auf die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden am Ladeplatz abgestimmt worden. Adnan Shaikh lobte die Innovationsbereitschaft des Unternehmens und dankte Globus für sein Engagement in Eschborn. Entwickelt wurde das Konzept gemeinsam mit dem Unternehmen „twenty4U“, das die technische Plattform sowie die Automaten- und Bezahlinfrastruktur bereitstellt.



Sebastian Pack von der Firma „Twenty4u“, Globus-Geschäftsleiter Steffen Stoldt und Eschborns Bürgermeister Adnan Shaikh (von links) eröffneten den neuen „Smart Store“ auf dem Globus-Parkplatz. Foto: Stadt Eschborn

Main-Taunus-Kreis (sz) – Der Main-Taunus-Kreis hat seinen Internetauftritt überarbeitet. Nach Angaben der Kreisverwaltung soll die neue Website Bürgerinnen und Bürger besser zu Leistungen, Terminen und Online-Angeboten führen. Landrat Michael Cyriax sagt: „Die Seite soll schnell zu unseren Leistungen führen und unseren digitalen Bürgerservice weiter verbessern.“ Dabei kommt auch Künstliche Intelligenz zum Einsatz. Kernstück des neuen Angebots ist ein Serviceportal. Dort sind die Leistungen der Kreisverwaltung gebündelt. Nutzerinnen und Nutzer können nach Anliegen suchen, Termine online buchen und sich über Voraussetzungen sowie Ansprechpartner informieren. Eine Volltextsuche und ein Chatbot sollen die Orientierung erleichtern.

Barrierefreiheit verbessert

Darüber hinaus informiert die Internetseite über die Kreisverwaltung als Arbeitgeber, Schulen und Betreuungsangebote sowie das Kulturangebot im Kreis. Ein Veranstaltungskalender enthält Termine aus dem Kreisgebiet. Nach Angaben der Kreisverwaltung wurde auch die Barrierefreiheit verbessert. Die Website kann an unterschiedliche Einschränkun-

gen angepasst werden. Außerdem stehen mehr als 30 Sprachen sowie eine Version in einfacher Sprache zur Verfügung. Die Seite ist für Smartphones, Tablets und Computer optimiert. Deshalb wird die bisherige Main-Taunus-Kreis-App nicht mehr benötigt. Der Relaunch sei notwendig geworden, weil die bisherige Website technisch veraltet gewesen sei und die Anforderungen an die Barrierefreiheit nicht mehr erfüllt habe. Zu erreichen ist der Internetauftritt des Kreises weiter über die Adresse mtk.org.

Blutspendetermin im Landratsamt

Main-Taunus-Kreis (sz) – Das Landratsamt lädt gemeinsam mit dem Deutschen Roten Kreuz für Montag, 27. Juli, zur Blutspende ein. Die Aktion findet von 10 bis 15 Uhr im Kreishaushaus in Hofheim statt. Alle Spender können an diesem Tag zugleich an einer Verlosung teilnehmen. Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes verlost im Aktionszeitraum vom 13. Juli bis 21. August fünf Städtereisen für jeweils zwei Personen nach Barcelona. „Wer Blut spendet, kann Leben retten“, sagt Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick. Eine Anmeldung im Internet ist unter blutspende.de/termine erforderlich.

SILBERANKAUF
Wir zahlen bis zu 2500 € pro KG Silber

Zinn

Silbermünzen

Silberschmuck

Silberbarren

SOFORT BARGELD! WIR BERATEN SIE GERN.

EDELMETALLE & ANTIQUITÄTEN
GALERIE SCHWALBACH

unverbindliche Beratung seriöser Ankauf sofort Bargeldauszahlung

EXPERTEN WERDEN 8 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

AKTIONSTAGE	17. Juli	18. Juli	20. Juli	21. Juli	22. Juli	23. Juli	24. Juli	25. Juli
	Freitag	Samstag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag

ACHTUNG! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort

Ankauf von:

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Porzellanpuppen

- Alte + Designertaschen
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Uhren aller Art
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Pelze + Lederjacken/Mäntel* und vieles mehr....

GOLD
ZU GELD

Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in Bargeld aus!

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10.00-17.30 Uhr, Sa. 10.00-16.00 Uhr

Wir zahlen bis zu 2.500,-€ für alte Gemälde, Tierpräparate, Porzellanpuppen, Kamin + Standuhren und Porzellan**

Wir zahlen zur Zeit bis 149,-€ pro Gramm

Goldschmuck aller Art

Feingold
Gold- und Silbermünzen

Marken-Uhren aller Art

Zahngold

Ihre Vorteile:

- ✓ kostenlose Beratung
- ✓ kostenlose Wertschätzung
- ✓ transparente Abwicklung
- ✓ Bargeld sofort

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort oder bei Ihnen zu Hause!

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 2.500€*

Lederjacken

bis zu € 800,- für Kroko- & Designer-taschen

Porzellan und Silberbesteck

Modeschmuck

Machen Sie Ihren Pelz zu Bargeld
Wir zahlen bis zu 8.000 €*
* in Verbindung mit Gold (jeweils separate Auszahlung)
Wir suchen ALLE Arten von Pelzen

EXPERTEN WERDEN 8 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

17. Juli	18. Juli	20. Juli	21. Juli	22. Juli	23. Juli	24. Juli	25. Juli
Freitag	Samstag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag

Puppen

Gemälde

Wir prüfen kostenlos Ihren Schmuck auf Echtheit

ACHTUNG ! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort

P **Parkplätze vorhanden**

EDELMETALLE & ANTIQUITÄTEN GALERIE SCHWALBACH
Inhaber: Herr Bengo • Tel.: 06196 4021328 • Mobil: 0152-14412095
Schulstraße 1A • 65824 Schwalbach a. Ts.

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag - Freitag
10.00 - 17.30 Uhr,
Samstag
10.00 - 16.00 Uhr